



BD VACUTAINER® 24-STUNDEN-URINBEHÄLTER MIT LANGER KANÜLE

Für die Entnahme, Aufbewahrung und den Transport von Urinproben.
 Vor Gebrauch das Produktprospekt sorgfältig lesen.
 Nicht wiederverwenden. Nicht steril.
 Nicht aus Naturlatex oder trockenem Naturkautschuk hergestellt.
In-vitro-Diagnostikum.

Verwendungszweck:

Graduierter 3-Liter-Urinbehälter mit integrierter Transfervorrichtung für die Entnahme, Aufbewahrung und den Transport von Urinproben. Das Produkt ist dafür bestimmt, dass der Patient seinen im Laufe von 24 Stunden ausgeschiedenen Urin für die nachfolgende Untersuchung sammeln kann. Der Urin kann für Transport und Aufbewahrung über die integrierte Transfervorrichtung in ein Vakuumröhrchen übertragen werden.

Entnahmemethode:

- 1) Das medizinische Fachpersonal besorgt einen Behälter für den Patienten und gibt ihn diesem. Er weist den Patienten darauf hin, das Etikett auf der Kappe nicht zu entfernen, um die Transfervorrichtung vor einer Nadelpunktion zu schützen.
- 2) Der Patient nimmt den Deckel vom Behälter und achtet darauf, dass die lange Kanüle der Transfervorrichtung mit nichts in Berührung kommt.
- 3) Der Patient entnimmt die Probe gemäß den Anweisungen der Einrichtung.
- 4) Der Patient uriniert jeweils direkt in den Behälter und verschließt den Behälter jeweils direkt danach, um eine Kontamination zu vermeiden.
- 5) Der Patient wird angewiesen, den Behälter nach Abschluss der 24-Stunden-Urinentnahme wieder dem medizinischen Fachpersonal auszuhandigen.
- 6) Befolgen Sie beim Testen der Probe die üblichen Vorsichtsmaßnahmen: Tragen Sie Handschuhe, einen Laborkittel, Augenschutz oder andere persönliche Schutzausrüstung, um sich vor möglichen Probenspritzern, Lecks oder einer möglichen Exposition gegenüber Krankheitserregern zu schützen.
- 7) Stellen Sie die Flasche aufrecht auf eine flache und saubere Oberfläche. Der Behälter kann geneigt werden, wenn das Volumen der darin enthaltenen Probe gering ist.
- 8) Entfernen Sie das Etikett vom Deckel, um an das integrierte Transfersystem des Containers zu gelangen.
- 9) Setzen Sie das Vakuumröhrchen mit der Kappe nach unten in die Deckelöffnung ein.
- 10) Schieben Sie das Röhrchen über die Punktionsstelle, um die Nadel des Transfersystems in die Kappe einzuführen.
- 11) Halten Sie das Röhrchen in Position, bis es gefüllt ist.
- 12) Nehmen Sie das Röhrchen aus dem Transfersystem, wenn es voll ist.
- 13) Wiederholen Sie die Schritte 4 bis 7, um weitere Vakuumröhrchen zu füllen. Platzieren Sie anschließend das Etikett in die Deckelöffnung, um die Kappe wieder zu verschließen und so eine versehentliche Punktion zu verhindern.

Vorsicht:

Beim Umgang mit dem Deckel des Behälters Vorsicht walten lassen, da sich unter dem Etikett eine Nadel befindet. Ebenfalls vorsichtig mit der Transferkanüle umgehen, die die Nadel enthält.

Für keine anderen Anwendungen als den vorgesehenen Verwendungszweck geeignet. Behälter nicht eindrücken. Nicht verwenden, wenn der Behälter Anzeichen von Brüchen oder Beschädigungen aufweist. Nicht verwenden, wenn sich Schmutz auf dem Behälter befindet. Nicht verwenden, wenn beim Entfernen des Etiketts vom Deckel ersichtlich wird, dass die Nadel der Transfervorrichtung für die Probenextraktion gebrochen oder verbogen ist. Für den einmaligen Gebrauch während der 24-Stunden-Urinentnahme. Nicht wiederverwenden. Die Wiederverwendung dieses Produkts kann sich auf die nachfolgende Analyse der entnommenen Probe auswirken. Vor Sonnenlicht und vor Nässe schützen.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen:

Das medizinische Fachpersonal muss die Verwendung des Behälters für die jeweiligen Systemkombinationen aus Testgerät/Reagenz und die Bedingungen der Probenaufbewahrung validieren.

Transport von Urinproben:

1. Für den Transport des Behälters zum Labor ist eine angemessene Warnung durch Etikettierung und Verpackung zum Schutz vor versehentlichen Nadelstichen durch unter dem Etikett befindliche scharfe Instrumente anzubringen. Das Etikett vorsichtig über dem Hohlraum der integrierten Transfervorrichtung anbringen. Die Schraubkappe des Urinbechers als kontaminierten scharfen Gegenstand behandeln. Wenn eine Urinprobe Blut enthält, sind alle Probenentnahmeverrichtungen zwecks Handhabung und Entsorgung als biologisch gefährlich einzustufen. Es liegt in der Verantwortung jedes Labors, Abfall in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen zu handhaben und zu entsorgen. Nicht verwendete Behälter können als ungefährlich betrachtet werden und entsprechend den anwendbaren Kriterien entsorgt werden.
2. Die Röhrchen ordnungsgemäß mit Patientennamen, Patienten-ID, Entnahmedatum und -uhrzeit sowie allen zusätzlichen Informationen, die gemäß den Richtlinien der jeweiligen Einrichtung erforderlich sind, kennzeichnen.
3. Alle Behälter, die für den Transport von Proben an einen anderen Ort verwendet werden, gemäß den geltenden örtlichen, regionalen und nationalen Vorschriften ordnungsgemäß etikettieren und verpacken.

Referenzen:

1. Kass, EH. Asymptomatic Infections of the Urinary Tract. Trans Assoc Amer Phys. 1956;69:56-64.
2. Merritt AD, Sanford, JD. Sterile voided urine culture. J Lab Clin Med. 1958;52:463-470.
3. Kass EH. Bacteriuria and the diagnosis of infections of the urinary tract. Arch Intern Med. 1957;100:700-714.
4. Barry AL, et al. Laboratory diagnosis of urinary tract infections. Cumitech 2, Washington, DC: American Society for Microbiology, 1975.
5. O'Grady F, Catell WR. Kinetics of urinary tract infections. Br J Urol. 1966;38:149-151.
6. Hendman R, et al. Effect of delay on culture of urine. J Clin Microbiol. 1976;4:102-103.
7. Jefferson N, et al. Transportation delay and the microbiological quality of clinical specimen. Am J Clin Pathol. 1957;64:689-693.
8. Clinical Laboratory Standards Institute (CLSI), Urinalysis - Approved Guideline – Third Edition, GP16-A3, Wayne, PA, 2009.

Glossar der Symbole:

REF	Bestellnummer	Nicht wiederverwenden	Inhalt bei beschädigter Packung nicht verwenden	Vorsicht
IVD	Medizingerät zur In-vitro-Diagnostik	Hersteller	Verfallsdatum	CE-Kennzeichnung
Vor Sonneneinstrahlung schützen	Vertriebspartner	QTY	Menge	UDI
Gebrauchsanweisung auf der Website beachten www.deltalabgroup.com/bd-eifus	Importeur	LOT	Loscode	Schweizer Bevollmächtigter

Im Falle eines schwerwiegenden Vorfalls* im Zusammenhang mit dem Produkt benachrichtigen Sie sowohl Deltalab, S.L. sowie die zuständige Behörde des Staates, in dem der Benutzer ansässig ist. *Ein „schwerwiegender Vorfall“ ist definiert als ein Vorfall, der zum Tod oder einer schwerwiegenden Verschlechterung des Gesundheitszustands des Patienten oder Benutzers führt oder eine ernsthafte Bedrohung für die öffentliche Gesundheit darstellt.

	confinis ch-rep ag Hauptstrasse 16 3186 Düringen, Switzerland +41 26 494 8 494 info.ch@confinis.com	Becton Dickinson AG Binningerstrasse 94, 4123 Allschwil, Switzerland.	DELTA LAB, S.L. Plaza de la Verneda 1, Pol. Ind. La Llana 08191 Rubí, Barcelona. España / Spain info@deltalabgroup.com - www.deltalabgroup.com
--	--	---	--